



Deutscher  
Golf Verband

# Strukturanpassungen im DGV





- ⇒ März 2007  
**Präsidium setzt Ausschuss ein**
- ⇒ Januar 2009  
**Ausschuss legt Bericht vor**
- ⇒ bis April 2010  
**intensive Vorberatungen**
- ⇒ April 2010  
**Zwischeninfo auf DGV-Verbandstag**
- ⇒ 20. November 2010  
**außerordentlicher Verbandstag/  
Stellungnahmen**
- ⇒ Februar 2011  
**Regionalmeetings**
- ⇒ 1. März 2011  
**Versand Einladung/  
Satzungsänderungsantrag**
- ⇒ 15./16. April 2011  
**Verbandstag mit  
Beschlussfassung**



# Kurz zur Erinnerung ...

⇒ **Schwerpunkte der Beratungen**

**Führungs-  
struktur  
im DGV**

**Stimmen-  
repräsentanz  
auf DGV-  
Verbands-  
tagen**

**Zusammen-  
arbeit  
von DGV  
und LGV  
im Sport**

**Rolle der  
LGV  
im DGV**



# Warum?



# Warum?

Historisch gewachsene  
Verbandsstrukturen treffen heute  
auf deutlich veränderte  
Rahmenbedingungen des Handelns.

- ⇒ DGV-Etatvolumen 11,32 Mio. (2010)
- ⇒ Mitglieder ca. 800 / Golfer: ca. 610.000
- ⇒ Olympischer Sportverband
- ⇒ Sprung in die „TOP 10“ deutscher Sportverbände



# Grundsätze

**Schnelleres  
kompetentes  
Handeln**

**Stärkung der  
hauptamtlichen  
Aufgabenwahrnehmung  
und Entlastung des  
Ehrenamts**

**Weiterhin unmittelbare  
Legitimation des  
Verbandshandelns  
aus dem Mitgliederwillen**

**Bündelung des Fachwissens  
der verschiedenen  
Ebenen im Sport**

**Schlankere  
Führungsstruktur**

**Aktive Zusammenarbeit  
mit den  
Landesgolfverbänden**

**Verkürzung der  
Abstimmungsprozesse  
DGV/LGV im Sport**

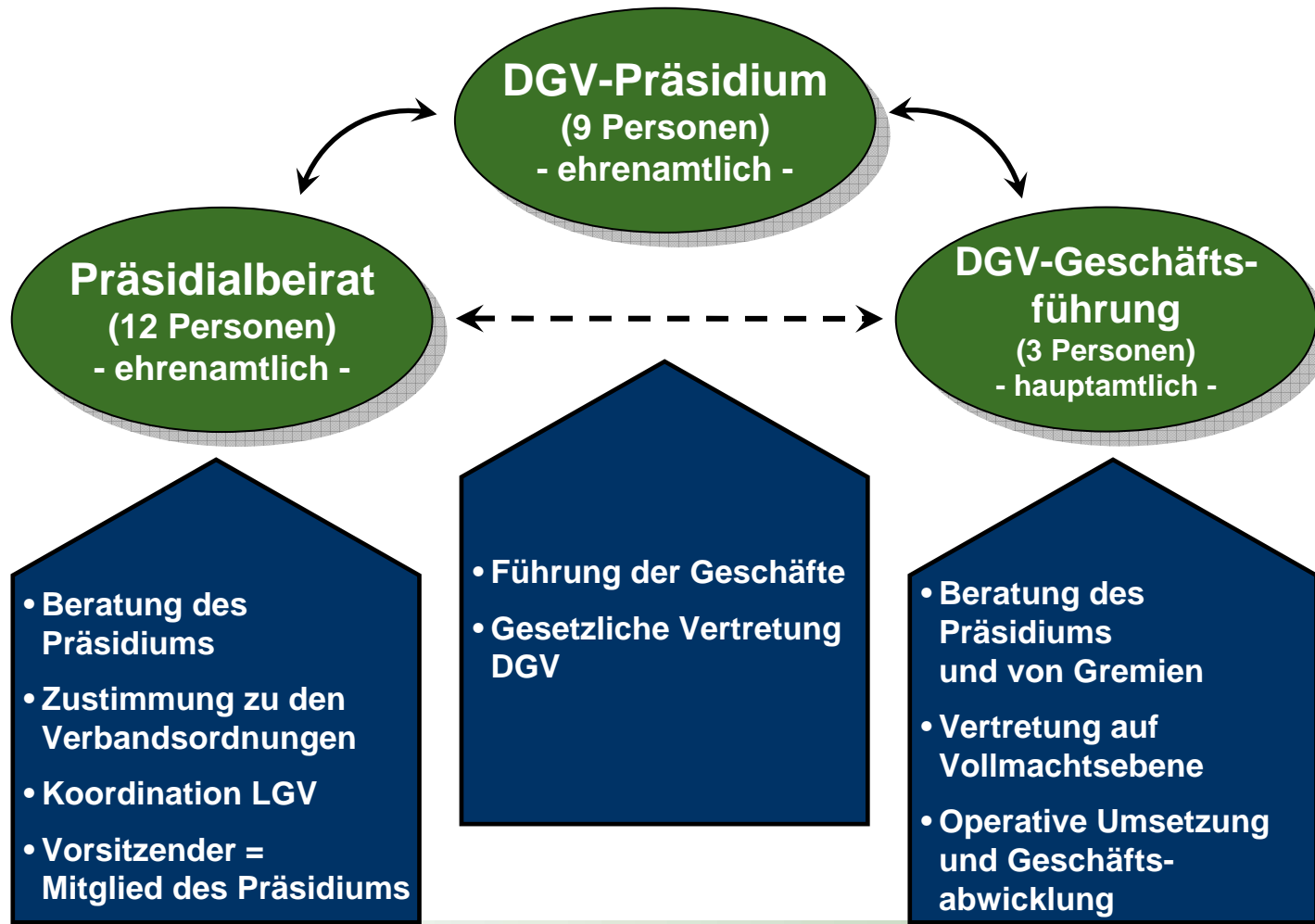


# Führungs- struktur im DGV



# Schwerpunkte der Beratungen

## 1. Führungsstruktur im DGV



# Schwerpunkte der Beratungen

## 1. Führungsstruktur im DGV

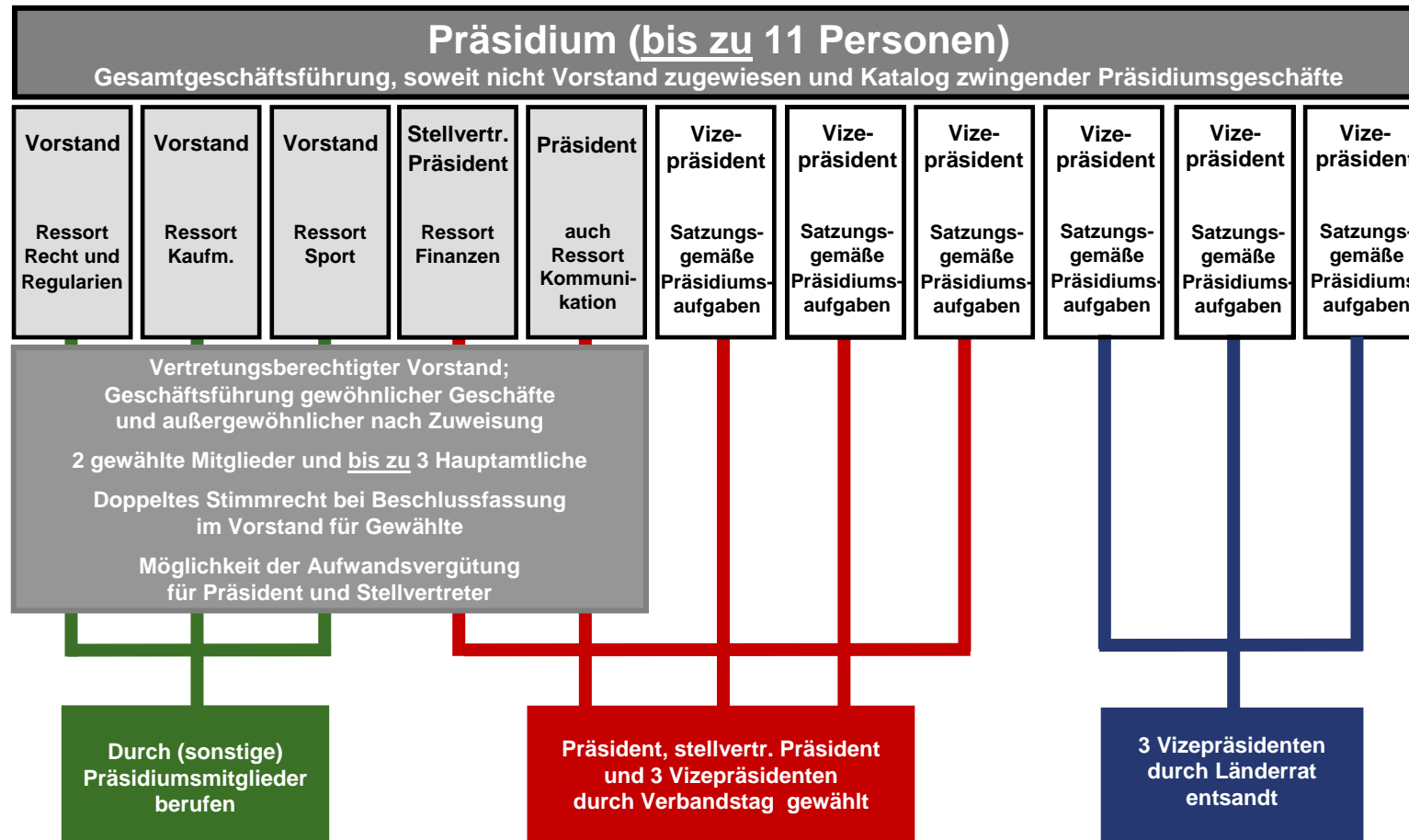
### „Ihre“ Meinung (Stellungnahmen):

- ⇒ Einbindung Hauptamt in Vorstand und Verzicht auf Präsidialbeirat findet grundsätzliche Akzeptanz (Ziele: Entlastung Ehrenamt, Koppelung operatives Handeln und Verantwortung, geringere Reibungsverluste)
- ⇒ Legitimation von Vorstand und Präsidium durch Verbandstag als oberstes Organ des Verbandes soll weiterhin im Mittelpunkt stehen
- ⇒ Eine möglichst klare Trennung von Aufsicht und operativem Geschäft wird bevorzugt
- ⇒ Satzungsmechanismen sollen „Dominanz des Hauptamts“ entgegenwirken



# Schwerpunkte der Beratungen

## 1. Führungsstruktur im DGV (gem. Satzungsänderungsantrag zum Verbandstag)



**Stimmen-  
repräsentanz  
auf DGV-  
Verbandstagen**



# Schwerpunkte der Beratungen

## 2. Stimmenrepräsentanz auf DGV-Verbandstagen



Ziel soll es daher sein, durch Anpassungen der Stimmenvollmachtsregelung eine breitere Stimmenrepräsentanz der Golfanlagen bei gleichzeitiger Bewahrung der unmittelbaren Repräsentanz der Golfanlagen auf DGV-Verbandstagen zu erreichen. Nicht zuletzt sollen auch mittel- und langfristige Entscheidungen weiterhin auf guter Wissensbasis getroffen werden. *(Ausschuss Strategie und Struktur)*



Deutscher  
Golf Verband



# Schwerpunkte der Beratungen

## 2. Stimmenrepräsentanz auf DGV-Verbandstagen

Stimmenrepräsentanz auf Verbandstagen



Alle Golfanlagen eines Landesgolfverbandes, die ihre Stimmen nicht selbst wahrnehmen wollen, können zukünftig ihre Stimmen auf den zuständigen Landesgolfverband übertragen

Anders herum:  
LGV können beliebig viele Stimmen ihrer Mitglieder auf Grund Vollmacht vertreten

Wohl nur ungebundene Vollmachten, da

- formal keine Kontrolle möglich, ob Abstimmung tatsächlich wie Bindung
- Verbandstag als echtes Forum zur Meinungsbildung erhalten werden sollte

Deutscher Golf Verband e.V.      außerordentlicher Verbandstag 2010      34



# Schwerpunkte der Beratungen

## 2. Stimmenrepräsentanz auf DGV-Verbandstagen

### „Ihre Meinung“ (Stellungnahmen):

- ⇒ Vor-Ort-Repräsentanz auf Verbandstag für ordentliche Mitglieder von hohem Gewicht
- ⇒ Eigene Ausübung der Stimmen sollte auch künftig im Vordergrund stehen
- ⇒ Kritische Grundhaltung gegenüber „übergroßen Stimmenbündeln“



# Schwerpunkte der Beratungen

## 2. Stimmenrepräsentanz auf DGV-Verbandstagen

(gem. Satzungsänderungsantrag zum Verbandstag)

- ⇒ Keine unbegrenzte Gewährung von Stimmenvollmachten an Landesgolfverbände (LGV)
- ⇒ Beibehaltung der heutigen zehn Stimmen jedes LGV
- ⇒ Beibehaltung der heutigen Möglichkeit für alle Mitglieder, einschließlich LGV, bis zu zwölf Stimmen anderer Mitglieder zu vertreten



**Zusammen-  
arbeit  
von DGV  
und LGV  
im Sport**

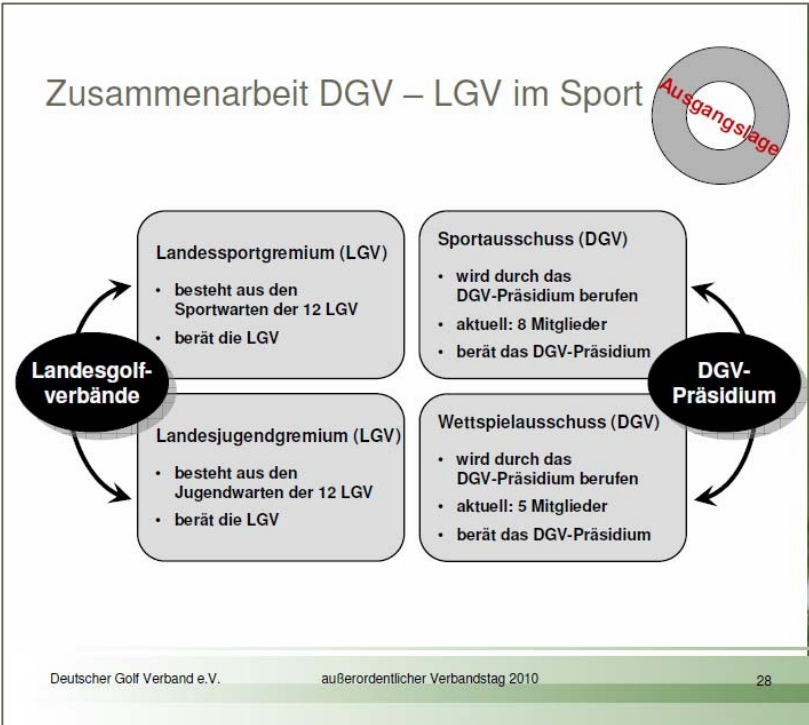


# Schwerpunkte der Beratungen

## 3. Zusammenarbeit von DGV und LGV im Sport



Deutscher Golf Verband



# Schwerpunkte der Beratungen

## 3. Zusammenarbeit von DGV und LGV im Sport (gem. Satzungsänderungsantrag zum Verbandstag)

- ⇒ Zusammenführung der Beratung der Sportthemen in einem einzigen Gremium als richtungweisender Schritt
- ⇒ Zuweisung aller Sportthemen an Sportrat zur Beratung und ggf. Empfehlungen an Präsidium, LGV und Länderrat
- ⇒ Die maximale Größe des ins Auge gefassten Sportrats (27 Personen) muss/wird seine Praxistauglichkeit beweisen



## Rolle der LGV im DGV



# Schwerpunkte der Beratungen

## 4. Rolle der LGV im DGV

(gem. Satzungsänderungsantrag zum Verbandstag)

⇒ Verbleibende Zuständigkeiten nimmt ein  
„**Länderrat**“ wahr

- Entsendung von drei Vizepräsidenten in Präsidium
- Zustimmung bei Änderungen der Aufnahme- und Mitgliedschaftsrichtlinien und der Wahlordnung
- Zustimmung für den Fall weiterer Sportausschüsse
- Informationsaustausch



# Schwerpunkte der Beratungen

## 4. Rolle der LGV im DGV

(gem. Satzungsänderungsantrag zum Verbandstag)

⇒ Die Landesgolfverbände in der Satzung

- Erstmals Definition des LGV (§ 3)
- Beschreibung der Zusammenarbeit mit dem DGV
- Ausdrückliche Unterstützung des DGV „im Rahmen ihrer Möglichkeiten“





**Weitere Informationen:  
[www.golf.de/infoservice](http://www.golf.de/infoservice)**

